

# zu Klampen!



Ihre Ansprechpartnerin für die Pressearbeit

Regina Derr  
Hermannshof Völksen  
Röse 21  
31832 Springe

Telefon: (0) 50 41 . 80 11 33  
E-Mail: [presse@zuklampen.de](mailto:presse@zuklampen.de)  
[www.zuklampen.de](http://www.zuklampen.de)

## Presseinformation

Springe, Stand: 15.04.2025

Christof Wackernagel

## Reden statt schießen

**Die Kultur des Dialogs in Mali. Ein Tagebuch**

**Verlag:** zu Klampen Verlag

**Sprache:** Deutsch

**ISBN-13:** 9783866745865

**ISBN-10:** 3866745869

**Veröffentlichungstermin:** 24.01.2019

**Auflage:** Wiederauflage

**Einband:** Keine

**Umfang:** 208 Seiten

**Preis:** 24,00 €



*Wackernagel war während des Militärputsches in Mali 2012 sowohl Betroffener als auch Beobachter. Er beschreibt, wie eine auf Frieden und Vermittlung bedachte Gesellschaft auf den militärischen Umsturz reagierte.*

Kurz vor den anstehenden Wahlen 2012 fand in Mali, der Vorzeigedemokratie Westafrikas, ein Militärputsch statt, um »die Demokratie zu retten«. Christof Wackernagel, der bis 2013 zehn Jahre in Malis Hauptstadt Bamako lebte, war schockiert von dem Umbruch. Doch er war auch beeindruckt davon, dass nicht, wie erwartet, Bürgerkrieg, Chaos und Gewalt, folgten, sondern er die in Mali tief verankerte Kultur des Dialogs miterleben durfte, in der Konflikte diskutiert und mithilfe von Mediatoren geschlichtet werden. Mit seinem »Putschtagebuch« schildert Wackernagel politische und private Begebenheiten aus anderthalb Jahren Ausnahmezustand, zeichnet persönliche Betroffenheit und die Stimmung der Bevölkerung nach. Sein Miterleben des Putsches und seine Kenntnis der malischen Kultur machen seine Analyse des Geschehens herausragend und zeigen umso deutlicher, was Europa von Afrika lernen kann.